

STRIETWÄLDER BLÄTTCHEN



Vorstand einstimmig wiedergewählt

Harmonische Mitgliederversammlung der SG Strietwald

Auf der recht gut besuchten ordentlichen Mitgliederversammlung der SG Strietwald 1950 e.V. wurde der Vorstand ohne Gegenstimmen einstimmig bei Stimmenthaltung der Kandidaten wiedergewählt. Die Geschicke des Vereins lenken die nächsten zwei Jahre Reinhold Brandmüller als Vorsitzender, Klaus Zenglein als Vorstand Finanzen, Horst Schneider als Vorstand Jugend und Carsten Wengertler als Vorstand Bauwesen. Der Vorstand Marketing wurde vorerst nicht besetzt. Der bisherige Vorstand Michael Maskallis weilt zur Zeit zu einem Studienaufenthalt in USA. Die Aufgaben werden von einem Arbeitskreis übernommen.

In der sehr zügig durchgeführten Versammlung berichteten die Vorstandmitglieder aus ihren Bereichen. Reinhold Brandmüller hob insbesondere die gute Zusammenarbeit unter den Vorstandskollegen hervor. Es mache richtig Spaß in einem so dynamischen Team mitarbeiten zu können. Besonders erfolgreich war das Abschneiden der Fußballer: Erstmals in der Vereinsgeschichte schafften sie den Aufstieg in die Bezirksliga. Auch konnte er zwei neue Sportangebote bekanntgeben. Unter der Leitung von Thomas Giegerich gibt es seit dem 1. März eine Tischtennisabteilung; ab 1. April wird Nordic Walking für die zur Zeit 960 Vereinsmitglieder angeboten.

Unter dem Motto: 'Die Jugend - die Zukunft unseres Vereins' machte Horst Schneider deutlich, wie wichtig die Jugendarbeit ist. Nicht ohne Stolz konnte er vermelden, dass 450 Kinder und Jugendliche von 16 ausgebildeten Übungsleitern und 12 Betreuern in den verschiedenen Sportarten ausgebildet werden. Neben den Fußballern gibt es insbesondere im Turnen ein breites Angebot, das vom Mutter

und Kind-Turnen, Kinderturnen bis zum Geräteturnen reicht. Gerade hier hat sich die SG in den vergangenen Jahren einen sehr guten Namen in Sportkreisen aufgebaut, denn bereits zum 9. Mal hatten sich die Leistungsturnerinnen für die Unterfränkischen Meisterschaften und zum 8. Mal für die Bayerischen Meisterschaften qualifiziert. Für das laufende Jahr sind wieder besondere Highlights für die Kinder und Jugendlichen geplant: ein Zeltlager, ein Streetbasketball-Turnier und eine Jugendversammlung, um den Jugendlichen ein größeres Mitspracherecht bei der Sport- und Freizeitgestaltung zu geben.

Im Bericht des Vorstand Bauwesen, Carsten Wengertler, standen die Reparaturarbeiten am vereinseigenen Sportheim im Vordergrund. Schließlich mussten dringende Reparaturarbeiten durchgeführt werden. In den nächsten Wochen wird ein Sanierungskonzept erstellt, um neben den Reparaturen auch Verschönerungsarbeiten planen und kostenoptimal durchführen zu können.

Im Marketing standen die verschiedenen Veranstaltungen, wie die Aufführungen der Theatergruppe, Fasching, Waldfest und Weihnachtsfeier und vor allem die Ausrichtung der 22. Bayerischen Hallen-Fußballmeisterschaft im Mittelpunkt. Gerade diese Meisterschaft hat gezeigt, welche Dynamik im Verein steckt. 123 Mitglieder hatten tatkräftig geholfen. Das Lob des Präsidiums des Bayerischen Fußballverbandes spricht für sich: '...ihr Verein und alle Helfer können stolz auf diese Veranstaltung sein, das war wohl das bestorganisierte Turnier, das wir bisher auf dieser Ebene hatten, die SG Strietwald hat sich im Bezirk und im Land großartig präsentiert.'

Auf einen nahezu ausgeglichenen Etat konnte Klaus Zenglein verweisen. Obwohl ungeplante Reparaturen durchgeführt werden mussten und Einnahmen aus Veranstaltungen nicht in der geplanten Höhe realisiert werden konnten, zeigt der Jahresabschluss einen kleinen Überschuss. Kassenprüfer Rudi Rohleder lobte die sehr akurate und transparente Buchführung, die das Prüfen sehr leicht gemacht hatte. Die Versammlung erteilte einstimmig Entlastung für die Kassen- und Geschäftsführung.

Die anschließende Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer verlief unter der Leitung von Stadtrat Karl-Heinz Kallit Stegmann reibungslos. Der Vorstand wurde einstimmig im Amt bestätigt.

Neue Kassenprüfer sind Rudi Rohleder und Ralf Kremer.

Der alte und neue Vorsitzende, Reinhold Brandmüller, dankte den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Er sieht das einstimmige Ergebnis als Vertrauensbeweis in die geleistete Arbeit des Vorstands.

Zusammen mit dem Ehrenvorsitzenden Willi Rack wurden langjährige Vereinsmitglieder geehrt. Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten eine Urkunde, eine Ehren-

nadel und ein Präsent: Fleckenstein Thomas, Geis Alexandra, Georg Wolfgang, Haberkorn Markus, Lindner Petra, Lipp Ulla, Matz Alexander, Pilarczyk Ursel, Reiling Wolfgang, Stummer Reinhard und Zang Martina. Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: Diller Friedel, Fleckenstein Rüdiger, Fuller Werner, Mühlhaller Alois. 50 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten: Aulbach Heinz, Hauch Arno, Mantel Rudolf und Wirth Ernst.



Verkauf und Kundendienst von Elektro-Haushaltsgeräten:

Waschmaschinen · Trockner · Spülmaschinen
Kühlgereäte · Dunstabzug u. Elektroherde



ELEKTRO-SERVICE

Rolf Aulbach

Behlenstraße 27 · Aulbach-Damm

Telefon und Fax: 06021/4138 88

Montag bis Samstag: 9 - 13:00 Uhr

und

**Ersatzteil-
Shop für:**

MIELE - Bauknecht - Blomberg

AEG - Bosch - Siemens - Zanker

u.s.w.



Mit großer Kuchentheke
an beiden Tagen!

Waldfest

am Strietwaldhäuschen

1. Mai

Ab 10 Uhr.

Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt!

Es spielt für Sie:

SCHNÖDES
MAMMUT



Musik der 60er Jahre: Beatles, Rolling Stones, Roy Orbison...

2. Mai

Ab 10 Uhr.

Die besondere Spezialität:
Ochs am Spieß!



Eintritt frei!

Fußball-aktiv

SG 1950
Strietwald

Bezirksligaspiel am 21. März 04 SG - Germania Dettingen 2:1

Auf diese Leistung gegen den Tabellenzweiten kann man aufbauen. Nach der desolaten Vorstellung gegen Leidorf gewann man überraschend, dank einer guten Defensivleistung. Mit dem starken Wind im Rücken wollte man unbedingt ein Tor schießen. Doch zunächst misslang alles und Dettingen hatte zu diesem Zeitpunkt nichts zu befürchten. Im Gegenteil, Vieras Kopfball verfehlte in der 17. Min. knapp das SG-Tor. Bereits in der 20. Min. musste Steffen Stegmann, der bereits angeschlagen ins Spiel ging, gegen Björn Schiefer ausgewechselt werden. Nachdem sich Jochen Kullmann in der 34. Min. durchtanzte, wurde er kurz vor dem linken Strafraum gefoult. Alles rechnetete mit einem Schuss über die Mauer, doch Marco Lohr zog flach ab, die menschliche Mauer hielt hoch und so zischte der Ball zum 1:0 ins Netz. Nur eine Minute später sah Patrick Ebert aus Dettingen nach einer vermeintlichen Attacke an SG-Libero Horst Fisch die rote Karte, da der Linienrichter eine Täuschlichkeit sah. In der 45. Min. gab es noch ein Getümmel im Dettinger Strafraum aus dem die SG aber kein Kapital schlagen konnte. Trotz Untertanz bestimmte nach dem Wechsel Dettingen mit Windunterstützung das Spiel, ohne jedoch zu Torchancen zu kommen. Die Abwehr um Libero Horst Fisch mit Sven Durschang und dem wiedergenesenen Jeffrey Strobel stand gut. Nach einem Foul, rechts versetzt in Höhe des Dettinger Strafraumes, gab es die erste gefährliche Situation in der 75. Min. für die SG. Jochen Kullmann schoss den Ball scharf nach innen. Der Dettinger Torwart verpasste das Leder und Frank Fischer war zur Stelle und lochte zum 2:0 ein. Gleich nach dem Anstoß rettete

te TW Björn Diller die Zweitoreführung. Als zwei Minuten später J. Strobel nach einem Foul mit gelb-rot vom Platz flog, wurde es nochmals eng. Doch Vieras Anschlusstreffer in der 81. Min. war die einzige zählbare Ausbeute der Dettinger. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Sven Durschang, Christoph Regeh, Jeffrey Strobel, Horst Fisch, Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann, Marco Lohr (86. Mirco Reuter), Steffen Stegmann (20. B. Schiefer, 87. Michael Rack), Frank Fischer. Schiedsrichter: Hansam Harald (Brnnaun), SRA 1: Armin Krömer (Schallfeld), SRA 2: Philipp Hauck (Röschhofen).

Bezirksligaspiel am 28. März 04 SG Burgsinn - SG 3:2

Die mit dem Bus angereiste SG musste bei ihrem Namensvetter eine bittere Niederlage hinnehmen. Denn in diesem so genannten Sechspunktespiel blieben die Punkte an der Sinn. Zu Beginn war die SG-Truppe überhaupt nicht auf dem Platz. So war es nicht verwunderlich, dass es nach einem Stellungsfehler von Jochen Kullmann und einem überhasteten Angriff am Burgsinner Nickel durch Horst Fisch bereits in der 12. Minute 1:0 hieß. Zwei Minuten später schoss Frank Fischer aus 18m aufs Tor, doch der Burgsinner Keeper hielt nach der ersten gefährlichen Aktion der Strietwolder. Aber in der 26. Minute gelang Frank Fischer nach einem herrlichen Steilpass von Michael Benner das überraschende 1:1. Doch die Siedler spielten weiter schlecht, Fehlpassse zu haufen waren zu sehen. Doch zunächst konnten die Burgsinner kein Kapital daraus schlagen. Im Gegenteil: Nach einem abermaligen Konter, wiederum eingeleitet durch einen Pass in die Tiefe von M. Benner, scheiterte F. Fischer (36.) knapp, denn ein Gegenspieler konnte das Leder noch zum Eckball bugsieren, nachdem der Burgsinner Torwart ausgespielt war. In der 41. Minute hieß es dann nach einem Eckball völlig verdient 2:1 für Burgsinn durch den agilen und technisch versierten Spielmacher Permitschka. Gleich nach dem Wechsel, - als die SG Strietwald immer noch nicht auf dem Sportplatz war-, gelang Torjäger Göksel Gunes das



Herzlich Willkommen im Gasthaus

„Lohmühle“ in Damm



Auf gehts zum Grillfest am 1. Mai

Lohmühlstraße 66 · A'burg-Damm · Tel.: 06021/584433



P O W E R
für die Stadt

Mit uns kommen Sie so richtig in Schwung! Mit einem Powerangebot an Strom, Gas, Wasser und Fernwärme bringen unsere hilfsbereiten Kundenberater Ihre Versorgung so richtig ins Rollen. Ihre Power vor Ort, die Stadtwerke Aschaffenburg.



lage. Wiederum konnte die SG ein Nachwuchstalent einsetzen. Juniorenspieler Serkan Bulamacci wurde in der 46. Minute für den verletzten Steffen Stegmann eingewechselt. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Christoph Regh, Jeffrey Strobel (82. Michael Rack), Horst Fisch, Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann, Jens Weber (70. Mirko Reuter), Marco Lohr, Steffen Stegmann (46. Serkan Bulamacci), Frank Fischer, S. Trocki, A. Deibert u. ETW. Christian May alle n.e. Schiedsrichter: Englert Marco (Marktheidenfeld), SRA 1: N. Leimeister (Esselbach), SRA 2: Ch. Schneider (Remlingen).

A-Klasse Untermain 4. April 2004

SG - FC B rgstadt 2:0

Die SG hat sich im Mittelfeld behauptet. Auch gegen B rgstadt reichte es wieder zu einem Sieg, der allerdings erst in der zweiten Hälfte gesichert wurde. Herausragender Akteur war der erst in der zweiten Hälfte eingewechselte Michael Zentgraf, der erst einen Foulelfmeter herausholte (Carsten Wengerter schoss diesen am Tor vorbei, 48.Min.) und dann das 1:0 (57.) besorgte. Das 2:0 gelang Goalgetter Daniel Karadza in der 81. Min. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Carsten Wengerter, Kai Sommer, Roland Perian (46. Michael Zentgraf), Alexander Deibert (67. Michael Brylla), Asur Narsap, Manuel Rosenberger (75. Björn Baunach), Christian Wolf, Sebastian Trocki, Tobias Hock, Daniel Karadza. SR: Krauß (Kleinwallst.).

A-Klasse Untermain 10. April 2004

TSV Keilberg - SG 3:0

Gegen den Spitzenreiter hatte man nichts zu bestellen. Ja man musste sogar mit einem Debakel rechnen, denn bereits nach 12 Minuten stand das Endergebnis fest. Die SG fing sich nach der frühen Führung der Keilberger zwar etwas, doch gegen den übermächtigen Gegner war man machtlos. So konnte man nach dem 3:10 aus dem Vorspiel, das Ergebnis noch in etwa in Grenzen halten. Den sechsten Tabellenplatz konnte man trotzdem verteidigen. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Christian Wolf, Kai Sommer, Roland Perian (64. Waldemar Scudlo), Reuter Mirko, Brylla Michael, Manuel Rosenberger, Sebastian Trocki, Tobias Hock (55. Björn Baunach), Adrian Brehm, Daniel Karadza. SR: Zinow (Daxberg).

Bezirksligaspiel am 10. April 2004

TSV Keilberg - SG 5:0

Erstmals konnten die Keilberger wieder in kompletter Besetzung antreten. Gleich fünf Spieler fehlten in den vergangenen Wochen und dies bekam die SG gleich deutlich zu spüren. Nicht den Hauch einer Chance hatte man gegen die Spitzenmannschaft aus Keilberg. Zur Pause stand es nach drei Treffern des überlegenen Großmann sowie Imhof bereits 4:0. Ein Debakel bahnte sich an. Aber Keilberg lief es, trotz Überzahl nach dem Platzverweis von Christoph Regh (grobes Foulspiel, 52. Min.),



Bäckerei
Konditorei

Seit 1902

Inh. Michael Großmann

Burchardtstraße 20
63741 Aschaffenburg
Tel.: 06021/421541
Fax: 06021/410405
und im Strietwald
Drosselweg 20

(Ecke Adlerstraße)

Tel. + Fax 06021/456300

Packen Sie Ihren Wanderrucksack mit unseren leckeren Broten

- **Brotlauch-Schneckenbrot**
gefüllt mit Parma-Schinken
- **aromatisches Senfbrot**
mit Sonnenblumenkernen
ideal zum Knabbern!

*Probieren Sie es aus!
Sie werden begeistert sein!*

Ihr

kompetenter Partner am Bau für Systemlösungen aus einer Hand

Schreinerei

- Einzeilmöbel
- Einbauschränke nach Maß
- Büromöbel
- Innentüren
- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Türen für Brand-, Schall- und Einbruchsschutz
- CNC-Fräßtechnik
- Plattenzuschnitt jeder Größenordnung

Akustikbau

- abgehängte Decken
- Gipskartonständerwände
- Systemtrennwände
- Wand-, Brand- und Schallschutzverkleidung
- Brandschutzverglasungen
- Dachausbau



Limesstraße 19
63741 Aschaffenburg

Telefon (0 60 21) 84 64-0

Telefax (0 60 21) 84 64-28

Internet:

www.bollmann-innenausbau.de

E-Mail:

kontakt@bollmann-innenausbau.de

etwas ruhiger angehen. Zwar hatten sie noch einige Chancen aber nur der Freistoß von T. Zeuch landete zum 5:0 im Netz der SG. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Christoph Regh, Jeffrey Strobel, Horst Fisch, Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann, Jens Weber (44. Alexander Deibert), Marco Lohr (85. Tobias Hock), Steffen Stegmann (75. Serkan Bulamacci), Frank Fischer, S. Trocki, A. Deibert u. ETW. Christian May alle n.e. Schiedsrichter: Müller Peter (Schweinfurt), SRA 1: Schott (Schweinfurt), SRA 2: Reimche (Schweinfurt).

Bezirksligaspiel am 14. April 04

SG - VfR Goldbach 2:3

Gegen den neuen Spitzenreiter der Bezirksliga spielte die SG zunächst völlig befreit auf. Ohne den Zwang des Gewinnens missens hatte man gleich zu Beginn des Spieles durch Michael Benner einen Pfostenschuss (3.) zu verzeichnen. Auch Marco Lohr traf nach schönem Zuspiel, wiederum von M. Benner den Ball nicht richtig (17.). Erst nach 26. Minuten hatte Goldbach durch den Ex-SG-ler Wolfgang Zidaric ebenfalls einen Pfostenschuss zu verzeichnen. So konnte keine Mannschaft trotz des schnellen Spieles in Halbzeit eins einen Treffer erzielen. Im zweiten Abschnitt dominierte Goldbach zwar optisch, aber die SG blieb bei Kontern eminent gefährlich. So auch in der 58. Min. Marco Lohr setzte sich über rechts durch, passte geschickt nach

innen zum für den verletzten Steffen Stegmann eingewechselten Juniorenspieler Serkan Bulamacci und dieser vollendete zum 1:0 für die SG. In der 60. Min. war es gerade umgekehrt. S. Bulamacci tankte sich über die rechte Außenposition durch und nach seiner Flanke schoss M. Lohr in akrobatischer Manier das 2:0. Doch ab diesem Zeitpunkt fing die Leidenszeit der SG an. Innerhalb von zehn Minuten mussten Michael Benner und Mirko Reuter verletzungsbedingt ausgewechselt werden. So kam die zuvor sichere Abwehr ins Wanken. Dies nutzte Goldbach aus und kam durch den eingewechselten Chyla zum Anschlusstreffer in der 73. Min. Als auch noch Spielertrainer Horst Fisch in der 81. Min. ein Eigentor unterlief, ahnte man das Schlimmste. Und so kam es auch. Der ansonsten blasse Ex-Viktorianer Erik Wagner schob in der letzten Spielminute eine Hereingabe ins rechte untere Eck zum 2:3 Siegtreffer für Goldbach. Die Kommentare nach dem Spiel von etlichen der 280 Zuschauer waren fast alle gleich. Viel Lob für die SG und die Worte 'So ist es halt im Fußball - stehst du oben hast du Glück, stehst du unten kommt noch Pech dazu'. Die Chancen auf den Klassenerhalt schwinden immer mehr - aber noch wird gekämpft. Mit Adrian Brehm wurde wieder einer der in der nächsten Saison nachrückenden Juniorenspieler eingewechselt. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Alexander Deibert, Jeffrey Strobel, Horst Fisch, Michael Benner (60. Adrian Brehm), Alexander Martin,

Axel Böhler

Mal ermeister

Hettingerstraße 3
63739 Aschaffenburg



Wir machen auch die kleinsten Sachen!

**Anstriche
Tapezieren
Lackieren
Putz
Ausbesserungen**

0 60 21 / 2 52 64 oder 0 17 2 / 9 20 17 7 8

Jochen Kullmann, Mirko Reuter (69. Sebastian Trocki), Marco Lohr, Steffen Stegmann (ab 46. Serkan Bulamacci), Frank Fischer, M. Rack, T. Speer u. ETW. Christian May alle n.e. Schiedsrichter: G_r_b_z Fatih (R^llbach), SRA 1: Frank Winter (Miltenberg), SRA 2: Mustafa Ayhan (T_rk W^rth).

**A-Klasse Untermain 15. April 2004
SG - Teutonia Obernau 1:2**

Die SG konnte leider den Überraschungssieg des Vorspieles nicht wiederholen. Trotzdem spielte man gegen die Spitzenmannschaft einen guten Part. Die Niederlage war vermeidbar, denn nach dem ungl. cklichen Elfmeter und einem Tor kurz vor der Halbzeitpause lag man zu diesem Zeitpunkt zwar zur ck, aber in der zweiten H%lfte hatte man mehrfach die Chance zum Ausgleichstreffer. Obernau kam nur noch zu sporadischen Angriffen. Zumindest ein Unentschieden w%re verdient gewesen. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Carsten Wengerter, Kai Sommer, Michael Rack (73. Roland Perian), Brylla Michael (53. Baunach Bj^rn), Manuel Rosenberger, Asur Narsap, Sebastian Trocki, Tobias Hock, Tarik Boukenbouch, Daniel Karadza. SR: Greupel (Rossbach).

**Bezirksligaspiel am 18. April 04
BSC Schweinheim - SG 0:1**

Endlich wieder ein Sieg der doch wieder Hoffnung auf den Klassenerhalt gibt. Der BSC

musste nach neun gewonnenen Heimspielen im Stadtderby eine knappe Niederlage hinnehmen. Die SG hingegen erk%mpfte sich diesen Sieg mit dem praktisch letzten Aufgebot. Gleich drei Juniorenspieler, Serkan Bulamacci, Adrian Brehm und Tobias Speer, der in der 6. Minute f_r den verletzten Michael Benner eingewechselt wurde, machten Ihre Sache sehr gut. Auch Alexander Deibert und Tobias Hock der als Spezialbewacher f_r Patrick Ostheimer eingeteilt war machten Ihren Job f ausgezeichnet. Im zweiten Abschnitt wurde dann Stammspieler Sven Durschang eingewechselt. Vom Flughafen aus wurde er von seinem Schwiegervater direkt auf den Sportplatz chauffiert. Als Sonderbewacher des ebenfalls eingewechselten Ullrich war er geradezu pr%-destiniert. Das goldene Tor entsprang einer Kombination der NJugendf. Adrian Brehm passte zu Serkan Bulamacci und dieser vollendete in der 23. Minute zum Tor des Tages. Der BSC best_rmete zwar fortlaufend das SG-Tor aber die Abwehr und der alles _berragende Torwart Bj^rn Diller hielten das Ergebnis fest. Die SG hatte noch eine Grofchance(57.) zum 2:0 als Marco Lohr freigespielt wurde. Doch dieser scheiterte freistehend am Keeper des BSC. Vielleicht h%tte er den Ball zum etwas besser postierten S. Bulamacci spielen sollen, anstatt es selbst zu machen. Aber nachher ist man immer schlauer. Zuvor versiebt Arnelger die gr^fte Chance f_r die Schweinhei-

Marken-MARKISEN

schon mal da gewesen?
NEIN
UNGLAUBLICH!

gghahh
Sonderpreise

Markengardinen zu SAGA-Preisen

Preisbeispiele:
(auch alle anderen G^tten entsprechend billiger!)

Alu-Gelenkarm-Markise, Marke Delta

Breite/H^he	LVP*	SAGA-Preis	Breite/H^he	LVP*	SAGA-Preis
300 x 200	317,-	274,-	500x150	725,-	551,-
350 x 250	442,-	387,-	500x200	745,-	580,-
400 x 300	517,-	408,-	500x250	844,-	633,-
300 x 150	345,-	292,-	500x300	917,-	699,-
400 x 300	479,-	419,-	550x200	877,-	623,-
400 x 250	420,-	360,-	550x300	994,-	746,-
450 x 300	551,-	481,-	600x250	898,-	725,-
450 x 250	488,-	418,-	600x300	1050,-	799,-

Anruf gen^gt! Beratung auch zu Hause!

AB-Strietwald
Boschweg 5 (N^he Schuh-Rohrmeier)
Telefon 06021/41600

Mo.-Fr. 9.00 - 18.00, Do. bis 19.00, Sa. 10 - 14.00 Uhr

Sonderpreise auch bei Wandgartenbeschaffung, Gesch^ftsmarkisen, Jalousien und Dachfensterbeschaffungen

Gro^e, st^ndige **SONNENSCHUTZ-AUSSTELLUNG** aller f^hrenden Marken:

Arabella, Markilux, Warema, Teba, K^lber, MHZ, Velux, H^ppe, Argenti

- Renovierung/Dachausbau/Umbau
- Fußbodenverlegung
- Tapezieren/Streicharbeiten
- Parkett, Parkettsanierung
- Gardinen, eig. N^herel
- Sonnenschutz
- Morgens ausr^umen - Abends einr^umen!

Beratung auch zu Hause
Anruf gen^gt!

20% Rabatt au^er Sonderangeboten

Gardinenausstellung Fachberatung Markengardinen billiger!!!

SAGA
Sonne Markise Terrasse

P
im Hof

Nachruf

Am 9. April 2004 verstarb unser Siedlermitglied

Helmut Kilb

Seit den Anfängen unserer Strietwaldsiedlung unter Martin Hennig, war die Familie Kilb sen. für unseren Strietwald tätig. Das Rezeptgeheimnis des Gickelgewürzes von Frau Kilb ist bis heute gewahrt geblieben. Helmut Kilb führte die lange Tradition der Kerb als Geschäftsführer unter verschiedenen Vereinsring-Vorständen: Emil Brand, Erich Buchholz und Willi Rack bis 1990 unter beispielhaftem Einsatz für die Strietwälder durch. In seinem Büro, den unteren Räumen der Turnhalle, wachte er mit scharfen Augen auf jede erwirtschaftete Kerbmark. Er verstand es, mit seiner ausgeglichenen menschlichen Art die vielen Helfer und Kerbmacher unter einen Hut zu bringen. Eine nicht immer leichte Aufgabe, die er aber gemeistert hat.

Als Siedlermitglied war er seit langem im Vorstand dabei. Im Bezirk Unterfranken war er bekannt und beliebt. Er hatte für seinen Einsatz für den Bayer. Siedlerbund die höchste Auszeichnung, die der Bayer. Verband verleiht, erhalten: Die große Goldene Ehrennadel.

Sein Tod hat uns mit Trauer erfüllt, aber wir können auch mit Freude sagen, wir sind stolz, Helmut Kilb in unseren Reihen gehabt zu haben. Wir erinnern uns gerne an ihn. Mit Dank blicken wir zurück. Dank für alles, was er für unseren Strietwald getan hat.

Dieter Braun

mer. Freistehend k^pfte er das Leder über das leere Tor (55.). Mit 23 Punkten ist man nach diesem Match nur noch vier Punkte vom Nichtabstieg entfernt. Die Hoffnung keimt wieder. Bis zur nächsten Ausgabe des Blättchens steht wahrscheinlich fest, ob die SG den Klassenerhalt geschafft hat oder nicht. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Alexander Deibert (55. Sven Durschang), Tobias Hock, Horst Fisch, Michael Benner (6. Tobias Speer), Alexander Martin, Jochen Kullmann, Adrian Brehm, Marco Lohr, Serkan Bulamacci, Frank Fischer, Manuel Rosenberger, Carsten Wengertner u. AH-Torwart Michael Obermeier als ETW. alle n.e. Schiedsrichter: Daniel Karch (Großleibstadt), SRA 1: Karl Karch (Großleibstadt), SRA 2: Dominik Zusch (Großleibstadt).

A-Klasse Untermain 18. April 2004

BSC Schweinheim - SG 7:1

Praktisch aus dem letzten Loch piff unsere zweite Garnitur. Erstmals seit langer Zeit musste ein AH-Spieler wieder aushelfen. Des weiteren musste Keeper Christian May verletzungsbedingt pausieren. So war diese hohe Niederlage bei der es zu Pause bereits 7:0 stand nicht verwunderlich. Im zweiten Abschnitt lief man dann keinen Treffer mehr zu. Im Gegenteil. Tarik Boukenbouch konnte sogar noch den Ehrentreffer erzielen. Die Mannschaftsaufstellung: Waldemar Scudlo (60. Christian Wolf), Michael Brylla, Manuel Rosenberger, Carsten Wengertner, Kai Sommer, Norbert Hollstein, Asur Narsap, Ro-

land Perian (70. Michael Syndikus), Björn Bau-nach, Daniel Karadza, Tarik Boukenbouch. SR. L%ommerhirt (Leidersbach).

Vorschau Bezirksliga

So., 02. Mai 2004 15.00 Uhr

Eintr. Straßbessenbach - SG

Sa., 08. Mai 2004 16.00 Uhr

SG - FC Laufach

So., 16. Mai 2004 15.00 Uhr

SG - Frank. Mechenhard

Do., 20. Mai 2004 15.00 Uhr

FV Karlstadt - SG

So., 23. Mai 2004 15.00 Uhr

SG - TSV Amorbach

Vorschau A-Klasse

So., 02. Mai 2004 13.15 Uhr

Eintr. Straßbessenbach II - SG II

Sa., 08. Mai 2004 14.15 Uhr

SG - FC Laufach

So., 16. Mai 2004 13.15 Uhr

SG - Frank. Mechenhard

So., 23. Mai 2004 13.15 Uhr

SG - TSV Amorbach

Reinhold Brandmüller



Ergebnisse der Junioren

A-Junioren (U-19) Kreisliga

Keilberg - SG Strietwald 4:1

Recht hektisch soll es beim Spiel zugegangen sein. Gegen die kampfstarken Keilberger hatten die Strietw%older zu wenig entgegen zu setzen. Grofwelzheim - Strietwald 2:8

Gegen den Tabellenletzten gewann die SG verdient und eroberte sich zun%ochst den 4. Tabellenplatz zur_ck. Trainer Hollstein z%ohlte _ber 20 NHunderprozentige, die seine Spieler allerdings kl%oglich vergeigten. Er freut sich aber, dass zwei A-Junioren beim Heimspiel der SG gegen Burgsinn in der Bezirksliga eine Chance erhalten sollen. Ein souver%oner Sieg, der viel h^her h%otte ausfallen m_ssen. Vor dem Tor versagten den SGilern h%ufig die Nerven. Strietwald - Damm 5:2

Der Sieg wurde erwartet und war auch verdient. Nachdem die A-Jugend die erste Mannschaft unterst_zen muss, schonte Trainer Hollstein einige Spieler und f_ulte die Mannschaft mit B-Junioren auf.

Die n%ochsten Spiele

08.05.	16.00	B_rgstadt - SG
15.05.	16.00	Strietwald - Grofwallstadt
22.05.	16.00	Amorbach - Strietwald
25.05.	19.30	Strietwald - JFG Elsavatal

B-Junioren (U-17) Kreisliga

JFG Elsavatal - Strietwald 1:1

_ber diesen Punktgewinn freute sich Betreuerin Sandra Schuldes und %orgerte sich, dass es nicht drei waren. Sie berichtete von einer _berlegenen SG-Truppe, die f_r ihren beherzten Einsatz kurz vor Schluss belohnt wurde. Strietwald - W^rth 5:4

Das war nichts f_r schwache Nerven! Mit 7 C-Junioren und D-Jugend-Tormann Keimig fing es gegen den Tabellenletzten gut an. Zur Halbzeitpause f_hrte die SG bereits mit 3:1. Schw%ochen in der Abwehr wurden von den W^rthern brutal ausgenutzt. 5 Minuten vor Spielende stand es pl^tzlich 4:3 f_r W^rth. Der Kampf- und absolute Siegeswille der SG wurde belohnt. In der letzten Spielaktion gelang dem SG-Team der insgesamt verdiente Sieg.

Die n%ochsten Spiele

09.05.	10.30	JFG Bachgau 2 - Strietwald
16.05.	10.30	Strietwald - Stockstadt
23.05.	10.30	Niedernberg - Strietwald
27.05.	19.30	Strietwald - Oberrau

C-Junioren Kreisklasse Nord

Oberafferbach - Strietwald 1:8

Trotz des klaren Ergebnisses waren die Trainer nicht zufrieden, da sie das Spiel als Vorbereitung auf das wohl entscheidende Spiel um die Meisterschaft am 1. April sahen.

SG-Strietwald - Viktoria Kahl 1:0

Ein Riesenschritt in Richtung Meisterschaft! Nach dem Spiel wurde SG-Torh_ter Dominik Blesz von seinen Mitstreitern fast erdr_ckt. Er war mit einem gehaltenen Elfmeter und zwei tolen Paraden zum Matchwinner avanciert.

Gegen Bayern-Auswahlspieler Amrhein hatte der Viktoria-Trainer gleich drei Gegenspieler angeboten. Er konnte sich tats%ochlich nur einmal erfolgreich 10 Minuten vor Spielende durchsetzen und erzielte dabei das goldene Tor. Ein Sonderlob gab es f_r die gesamte Mannschaft, die die technische _berlegenheit des einzigen Meisterschaftsmittelkonkurrenten durch eine grandiose k%ampferische Leistung kompensierte. Gl_cklich aber nicht unverdient gewann so die SG das iEndspiel um die Meisterschaft. Jetzt muss nur noch gegen Stockstadt und Haibach gepunktet werden.

Die n%ochsten Spiele

04.05.	18.30	Strietwald - Stockstadt
08.05.	14.30	Waldaschaff - Strietwald
15.05.	14.30	Strietwald - Sch^llkrippen
22.05.	14.30	Kleinostheim - Strietwald
25.05.	18.30	Strietwald - Haibach

C-2-Junioren (U-15) Gruppe 4

07.05.	18.30	Niedernberg 2 - Strietwald 2
14.05.	18.30	Strietwald 2 - Eschau 2
21.05.	18.30	JFG Bachgau 2 - Strietwald 2
27.05.	18.00	Strietwald 2 - Elsenfeld 2

D-Junioren (U-13) Kreiskl. Nord

SG Strietwald - Sch^llkrippen 0:2

Stinksauer waren die Mannschaft und die Trainer auf den Schiedsrichter aus Sch^llkrippen. Die SG f_ulte sich verschaukelt.

Oberafferbach - Strietwald 4:6

Die Entscheidung nach dem Spiel war Coach B_ddig anzumerken. Endlich wieder 3 Punkte geholt! Jetzt gilt es, noch weiter zu punkten, da man leider immer noch auf einen Abstiegsplatz steht.

F-Junioren (U-9) Gruppe 5

Strietwald - H^sbach 4:1

Endlich d_rfen auch unsere kleinsten wieder Fußball spielen. Trainer Roland Perian meinte nach dem Spiel: NWir hatten von Anfang an die besseren Chancen und haben zum R_ckrunden-Start verdient die Punkte im Strietwald behalten.î

Die n%ochsten Spiele

08.05.	13.15	Laufach - Strietwald
15.05.	13.15	Strietwald - Heigenbr_cken
18.05.	18.00	K^nigshofen - Strietwald
22.05.	13.15	Leider - Strietwald
26.05.	18.00	Strietwald - Wasserlos

**In Strietwald sind wir Ihre Ansprechpartner
in allen Finanzfragen:**



von links: Tina Breunig (Service), Bettina Städtmüller (Beraterin),
Birgit Baumann (Zweigstellenleiterin für Damm und Strietwald),
Petra Busch (Beraterin), Karen Oelmann (Beraterin).

*Neue Filialleiterin
Birgit Baumann:*



Zu meiner Person:

Ab 1. Mai 2004 bin ich
als Zweigstellenleiterin für
Strietwald verantwortlich.

Telefonisch bin ich für Sie
unter (0 60 21) 4 59 01 38
erreichbar.

Ich freue mich auf eine
gute und vertrauensvolle
Zusammenarbeit!

Unsere umgebaute
Filiale für einen optimalen
Service für unsere Kunden in Strietwald.
Wir bieten Ihnen alle Leistungen einer
modernen Universalbank. Information, Service,
24-Stunden-Bank, persönliche und kompetente
Beratung und Betreuung.

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

www.raiba-aschaffenburg.de

Häselhägweg 33
63741 Aschaffenburg
Tel.: (0 60 21) 42 16 16
Fax.: (0 60 21) 41 04 39

125
Jahre

**Raiffeisenbank
Aschaffenburg eG**



Fein Multimaster MSX 636

Start

Incl. Schleifplatte, 20 Schleifblätter, Spachtel, E-Cut-Sägeblatt
UVP: € 153.00

unser Preis: € **137.80**

Fein Multimaster MSXE 636

Select

Incl. Schleifplatte, 20 Schleifblätter, Spachtel, E-Cut-Sägeblatt, HSS-Segmentsägeblatt, Hartmetall-Sägeblatt
UVP: € 212.30

unser Preis: € **191.05**

Fein Multimaster MSXE 636 Top

Zusätzlich zur Select-Ausstattung im Metallkoffer, HM-Raspel, Mini-Cut + Diamant, Schleifplatte u. 20 Schleifblätter gelocht, Absaugvorrichtung
UVP: € 281.90

unser Preis: € **253.70**

Kärcher Hochdruckreiniger

3.97 M plus »Formel 1«

20 – 110 bar mit Dreckfräser, Waschbürste, Felgenreiniger, Insektenentferner, Wasserfilter, Baseball-Cap - UVP: € 179.95

unser Preis: € **169.00**

Kärcher Nass- u. Trockensauger A2251 ME

1200 Watt, Edelstahlbehälter
UVP: € 99.95

unser Preis: € **94.95**

Kärcher Hochdruckreiniger

6.70 M Plus

20 – 135 bar, incl. Dreckfräse u. Waschbürste - UVP: € 374.95

unser Preis: € **337.45**

Kärcher Kehrmaschine KM 550

Mit Seitenbesen, 550 mm Arbeitsbreite - UVP: € 99.95

unser Preis: € **94.95**

W E R K Z E U G

WEBER

BOSCH Servicecenter

Aschaffenburg, Benzstraße 4

Industriegebiet Strietwald

☎ 34790, Mo.-Do. 8-18 Uhr

Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

E-Junioren (U-11) Gruppe 5

08.05. 13.15 Laufach - Strietwald
15.05. 13.15 Strietwald - Heigenbrücken
18.05. 18.00 Königshofen - Strietwald
22.05. 13.15 Leider - Strietwald
26.05. 18.00 Strietwald - Wasserlos

F-Junioren (U-9) Gruppe 5

03.05. 17.30 Schweinheim - Strietwald
15.05. 10.45 Geiselbach - Strietwald
17.05. 17.30 Hirschbach - Strietwald
22.05. 10.45 Strietwald - Laufach

G-Junioren (U-7) Gruppe 3

08.05. 10.00 Strietwald - Kleinostheim
15.05. 10.00 Mainaschaff - Strietwald
Aktuelle Ergebnisse und Tabellenstände unter
www.fussball-unterfranken.de oder www.bfv.de

Rudi Rohleder



CLUBMEISTERSCHAFTEN:

Bis auf die Seniorenklasse gab es heuer in allen anderen Kategorien neue Titelgeber. Bei den HERREN verwies NMatzei Grund den Vorjahressieger Markus Haberkorn auf Platz 2 und wurde erstmals Clubmeister mit der fantastischen SG-Bestmarke von 1420 LP (gespielt in 3 Läufern). Bei den SENIOREN kommt schon langsam Langeweile auf, da Nunsen Herbst seit seinem Aufstieg zu den Alten Herren immer als Sieger hervorgeht. Bei den DAMEN triumpierte zur Überraschung Gertrud Pelka mit ihrem ersten CM-Titel. Die Nr.1 der Damen, Caroline Haberkorn, blieb genau wie die Titelverteidigerin Margit Pfister auf der Strecke.

Die Ergebnisse:

HERREN:	1. Matthias Grund	1420 LP
	2. Markus Haberkorn	1258
	3. Walter Schuldes	1257
	4. Andreas Pelka	1248
	5. Uwe Pfeiffer	1244
SENIOREN:	1. Herbert Bollmann	1381 LP
	2. Reinhold Steinhauer	1292
	3. Dieter Timal	1251
	4. Günther Pelka	1240
	5. Günther Kunkel	1180
DAMEN:	1. Gertrud Pelka	1257 LP
	2. Caroline Haberkorn	1250
	3. Marika Stegmann	1232
	4. Margit Pfister	1213
	5. Gudrun Acker	1192

POKAL:

Hier gab es ebenfalls neue Siegesgesichter, denn die NSG L'wei-Szenerie beherrschte zur Überraschung die Konkurrenz. Bei den HER-

REN gibt es seit 6 Jahren keine Titelverteidiger mehr, denn auch hier schreibt der Pokal wie im großen Fußballgeschehen seine eigenen Geschichten. So setzte sich, bedingt durch seinen Australienurlaub, der ausgeruhte Walter Schuldes in souveräner Weise durch. Für den Vorjahressieger Markus Haberkorn war im Halbfinale gegen den neuen Titelträger der Traum von der Cup-Verteidigung zu Ende. Der als Mitfavorit gehandelte Matthias Grund scheiterte im Finale und Herbert Bollmann gar schon im Viertelfinale.

Mit dreimal persönlicher Bestleistung spielend wurde die Außenseiterin Gudrun Benner erstmals Siegerin. Auch wenn sie im Viertelfinale gegen Caroline Haberkorn (Krankheitsbedingt) kampflos weiterkam, soll dies ihren Erfolg nicht schmälern. In den restlichen Begegnungen bewahrte sie kühlen Kopf und lief auch im Finale gegen die Cup-Verteidigerin Margit Pfister nichts anbrennen.

Die Ergebnisse:

HERREN: Qualifikation:

Kapraun Peter - Pelka Andreas 410:403
 Acker Burkard - Geis Dieter X : 0
 Grund Markus - Boker Hermann X : 0

Achtelfinale:

Haberkorn Markus - Einhäuser Jörg 423:393
 Grund Matthias - Kapraun Peter 416:379
 Bollmann Herbert - Steinhauer Rein. 437:434
 Grund Markus - Fischer Dominic 413:391
 Timal Dieter - Kunkel Günther 418:379
 Pfeiffer Uwe - Acker Burkard 411:402
 Pelka Günther - Haberkorn Manfred 407:407
 Schuldes Walter - Hüssler Thomas 411:397

Viertelfinale:

Timal Dieter - Pelka Günther 412:409
 Grund Matthias - Bollmann Herb. 447:444
 Schuldes Walter - Pfeiffer Uwe 436:424
 Haberkorn Markus - Grund Markus 444:397

Halbfinale:

Grund Matthias - Timal Dieter 453:393
 Schuldes Walter - Haberkorn Mar. 437:424

FINALE:

Schuldes Walter - Grund Matthias 436:432

DAMEN Qualifikation:

Kolb Sonja - Pelka Gertrud 400:372
 Benner Gudrun - Kunkel Magda 410:374

Viertelfinale:

Pfister Margit - Stegmann Mar. 406:381
 Buchhofer Ulrike - Kolb Sonja 385:377
 Haberkorn Gertrud - Acker Gudrun 414:399
 Benner Gudrun - Haberkorn Car. X : 0

Halbfinale:

Pfister Margit - Buchhofer Ulrike 426:366
 Benner Gudrun - Haberkorn Ger. 410:368

FINALE:

Benner Gudrun - Pfister Margit 427:397

MARGIT PFISTER erneut BEZIRKSMEISTERIN!!!

Von 13 Startern in den Vorläufen brachte unsere Abt. 7 Akteure ins Finale im Kegelzentrum Damm! Als einziger SG-Starter schaffte Caro-



Bernd Stulir

**Raum- und
Fassaden-
gestaltung**

**Maler-
Fachbetrieb**

**Tapezier- und
Lackierarbeiten**

Telefon

06021/460452

Fax

06021/440901

Mobil

0170/2057656

**Inh. Günther Pelka
Elektromeister**



~Elektroinstallation
~Beleuchtungsanlagen
~Stark- und Schwachstrom
~Satellitenanlagen
~Kundendienst

Bunsenweg 14, 63741 Aschaffenburg - Strietwald

Telefon: 06021 / 425974

Telefax: 06021 / 4800135

Mobil: 0170 / 5323045

line Haberkorn mit Platz 5 bei den Juniorinnen die Qualifikation zu den Vorläufen der Hessenmeisterschaft.

Seit 5 Jahren beherrscht die SG die Klasse der Seniorinnen A. In den Jahren 2000 und 2001 ging der Titel durch Gertrud Haberkorn in den Strietwald. Heuer machte Margit Pfister mit dem Hatrick den Triumph perfekt. Da sie Lochkugelspielerin ist, darf sie leider nicht auf der Landesebene Hessen starten.

Die Ergebnisse der Finalisten:

Senioren A: 7. Bollmann Herbert 1272 LP

Sieger: Saalmüller Harald - 1363 LP

Seniorinnen B: 6. Kunkel Magda 1046 LP

Siegerin: Nöther Pjera - 1235 LP

Seniorinnen A: 1. Pfister Margit 1268 LP

4. Acker Gudrun 1192 LP

7. Haberkorn Gertrud 1176 LP

8. Benner Gudrun 1135 LP

Juniorinnen

5. Haberkorn Caroline 1268 LP

Siegerin: Hähnlein Karin - 1299 LP

Herzlichen Glückwunsch der BEZIRKSMEISTERIN 2004 MARGIT PFISTER

Viel Erfolg unserer Starterin CAROLINE

HABERKORN bei den Hessenmeisterschaften am 1. und 2. Mai auf den Bahnen des ESV Frankfurt a/M.

Manfred Haberkorn, Sportwart

SG Strietwald Tischtennis

Gut angenommen wurde in den ersten Wochen das Angebot, Tischtennis bei der SG Strietwald zu spielen. 14 Kinder und Jugendliche sind seit Anfang März bei der Sache, im Erwachsenenbereich war der Zuspruch allerdings eher gering.

Der SG Vorstand hat dankenswerterweise beschlossen zwei weitere Platten anzuschaffen, so dass hoffentlich bereits nach den Osterferien noch bessere Trainingsmöglichkeiten bestehen. Auf Grund des hohen Zuspruchs mussten auch die Trainingszeiten geändert werden.

Es gelten folgende Trainingszeiten:

Kids: Montag 18 - 19 Uhr;

Jugend: Montag 18 - 19.30 Uhr (Gr. 1) und 19 - 20.30 Uhr (Gr. 2)

sowie Mittwoch 19 - 20.30 Uhr;

Erwachsene: Montag + Mittwoch 20 - 22 Uhr.

Weitere Spielerinnen und Spieler ab 9 Jahren sind gerne willkommen.

Infos gibts es zu den Trainingszeiten oder bei Monika Blum und Thomas Giegerich (Telefon 06021/450540).

Thomas Giegerich

Gastst^otte

**ZUR
SCHWALBENM_UHLE**

im Kegelzentrum Damm

Strietwaldstraße 1

Telefon 06021/48733

Gute Getr^onke und
schmackhafte
Speisen
bietet:

Ihre Wirtsfamilie

Ursula und Kurt Holler



Schützengesellschaft Strietwald 1953 e.V.

Kiebitzweg, neb. Gaststätte Almthtte
(Ristorante. Al Tartufo)

Trainingszeiten:

Mittwoch, 19 - 20 Uhr Jugendtraining, 20 Uhr Training f. r alle

Freitag, 20 Uhr Training f. r alle

Ansprechpartner f. r Interessierte:

Sportleiter Ronald Brand, ☎ 06021/460274

1. Schützenmeisterin Heike Walch, ☎ 06021/480262

2. Schützenmeister Gerd Fritzsch ☎ 06021/47838

Im 12. Rundwettkampf war Ronald Brand in Bestform und verfehlte die 390 Ringe nur knapp. Der Rest der ersten Mannschaft war ebenfalls in sehr guter Verfassung. Die erzielten 1528 Ringe brachten nicht nur 2 Punkte ein, sie bedeuteten auch Vereinsrekord. Obwohl Rita Scherger 373 Ringe schoss und Johannes Glaab mit 368 nur knapp die 370 verfehlte unterlag die Zweite zuhause gegen Blankenbach. Trotz einer passablen Leistung von Markus Stude hatte die dritte Mannschaft gegen Oberbessenbach nicht den Hauch einer Chance.

Strietwald I - Klein-Heubach 1528:1484 Ri.
Ronald Brand 388, K.-Heinz Unkelbach 383,
Christian Stubner 379, Frank R`ser 378.

Strietwald II - Blankenbach II 1441:1451 Ri.
Rita Scherger 373, Johannes Glaab 368, Markus Wittig 356, Rudi R`ser 344.

Oberbessenb. III - Strietwald III 1458:1358 Ri.
Markus Stude, 346, Andreas Aulbach, 342,
Heinz Bauer 336, Edi Walch 334.

Am Ostersonntag fand unser Osterschießen statt.

Obwohl die Beteiligung nicht so gut war wie in den letzten Jahren, wurden insgesamt 556 Eier herausgeschossen. In der Blattl-Wertung konnten sich vor allen die Ergebnisse der Gast- und

«BERDACHUNGEN aus Stahl, Edelstahl oder in Aluminium!



Metallgestaltung J. Stenger
Aschaffenburg, Tel.: 06021/424150
www.metallgestaltung-stenger.de

Passivschützen sehen lassen. Das beste Blattl, einen 8 Teiler, schoss Ivonne Brückner und erhielt dafür einen Sonderpreis. Zweiter wurde Otwin Kornherr mit einem 26 Teiler. Manuela Nahler hatte bei der Jugend mit einem 56 Teiler die Nase vorn, dicht gefolgt von Dennis Heufler, der einen 78 Teiler schoss. Für die gute Leistung bekamen beide jeweils ein Riesenschokoladenei.

In der Ringwertung waren in der Einlage eine maximale Anzahl von 30 Eiern möglich. Das Maximum gelang nur Christian Stubner. Bei der Jugend teilten sich mit jeweils 28 Eiern Manuela Nahler und Stefan Goldhammer den 1. Platz.

Ronald Brand

Der mobile Büro-Service Birgit Wüst

erledigt

termingerecht u. kompetent



Büroarbeiten aller Art & mehr.

Bussardweg 5a • 63741 Aschaffenburg

Tel. 451 29 58 • Fax 451 29 59 • Mobil 0170/2 80 60 36

info@der-mobile-buero-service.de • www.der-mobile-buero-service.de

Am Wanderweg im Strietwald
 Aus dem Wald dringt Gesangston
 am hellen fröhlichen Morgen schon,
 eine Wanderschar zieht ihre Bahn
 aus dem grünen Tal den Berg hinan.
 Das Föhrlin weht im Wind,
 der bläst da oben geschwind,
 deshalb kein Wanderer stille steht,
 wenn ihm der Wind um die Nase weht.
 Im Wald, von Schatten überspannt,
 sinkt zurück das Licht im Land.
 In diesen öfreundlichen Dämmerchein
 klingt froh das Lied, O Heimat mein.

Ernst Braun.

Kaninchen-
 zuchtverein

KZV-
 H 507

Rückblick Ostereiersuche

Für die Strietwälder Kinder lud der Kaninchenzuchtverein am Ostersonntag um 14.30 Uhr zur Ostereiersuche ein. Viele Eltern meldeten ein Nest für ihr Kind an, der Wettergott meinte es besonders gut mit uns. Denn warm strahlte die Sonne vom Himmel und die meisten Besucher gingen erst gar nicht in den Gastraum. Wir hatten auch vorsorglich einige Festgarnituren aufgestellt und so genossen es die Menschen im Freien zu sitzen. In Vertretung des 1. Vorsitzenden begrüßte Elisabeth Aulbach die Eltern und Kinder und wünschte allen ein frohes Osterfest. Pünktlich um 14.30 Uhr kam der Osterhase mit seinem Handwagen und vielen bunten Osternestern darin. Begleitet wurde er vom zweiten Vorstand Robert Aulbach. Der Osterhase überreichte jedem Kind ein Osternest, das mit leuchtenden Augen der Kinder entgegengenommen wurde. 36 Kindern konnte der Osterhase so eine Freude bereiten. Der Kaninchenzuchtverein bedankt sich bei allen Eltern, die ein Nest für ihr Kind bestellt hatten.

Bl Weller's
 Blumenhof



Am 9. Mai ist

Muttertag

Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie einmal vorbei

Pflanzen und Blumen für Balkon, Terrasse und Garten
 sind eingetroffen!

Tage der offenen Tür

am 1. und 2. Mai von 11 - 20 Uhr

Wilhelmstr. 1
 63741 Aschaffenburg
 Tel. 06021/411090

Die Erwachsenen machten es sich indessen bei Kaffee und Kuchen gem.lich. Den Damen, die einen Kuchen f. r den Verein gestiftet haben, m.chte ich hiermit meinen besten Dank zum Ausdruck bringen. So endete ein sch.ner Tag in der Hoffnung, dass der Kaninchenzuchtverein in guter Erinnerung unserer Besucher bleiben wird.

Werner Fuller

Bitte ber.cksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die in unserem Blatt inserierenden Firmen.

IMPRESSUM

Verantwortlich f. r den Inhalt ist der F.rderverein der SG Strietwald. Annahmestelle f. r Berichte und Anzeigen ist die Raiffeisenbank AB-Strietwald. Bei R.ckfragen richten Sie sich bitte an die Herren Friedel Diller, Tel.: 4 66 28, Fax: 4 67 20, E-Mail: Friedel.Diller@t-online.de, oder Reinhold Brandm.ller, Telefon 460816, Fax: 447531, E-Mail: ReinhoBran@aol.com. Die Redaktion beh.ilt sich vor, eingesandte Be-richte zu k.rzen. Platzierungsw.nschne von Anzeigen werden auf besonderen Wunsch ber.cksichtigt. Annahmeschluss f. r die n.ochste Ausgabe ist am Freitag, 21. Mai 2004.

mm
Renovierungsservice

- | Fliesenarbeiten
- | Fugenerneuerung
- | Bodenbel.ige
- | Trockenbau
- | Raumausstattung
- | Reparaturen rund ums Wohnen
- und vieles mehr...

Maciek Maruszewski
Tel.: 0176 20 04 04 02
Fax: 0 60 21/7 56 10

MODERNSTE TECHNOLOGIE IN KAROSSERIE UND LACK

Elektronische Karosserie-Vermessung
mit Car-O-Liner Mess-System

Toni Seidel



KAROSSERIE-FACHBETRIEB · AUTOLACKIEREREI

Johann-Dahlem-Stra. 25 · 63814 MAINASCHAFF · Telefon 06021/27406 · Fax 15300

Gastst.otte

Zur Biene

Aschaffenburg Damm
Burchardstraße 2
Telefon 06021/4449592

Gut b.rgerliche,
deutsche K.che!

T.oglich wechselndes
Stamm-Essen: 4,90 Euro

Auf Ihren Besuch freuen sich
Gudrun und Peter Benner

DENK'S

Knusperhäuschen

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé

Aschaffenburg · Mühlstraße 100 · Tel. 41 30 34

Unser Angebot vom 3. - 9. Mai

Bauernbrot 1000 gr. 2,05



9. Mai ist Muttertag

**Muttertagsherzen in verschiedenen Größen und
Geschmacksrichtungen.**

Beliebt und bekannt unsere Erdbeer-Obstherzen!

Sie können Ihre Muttertagsherzen bei uns vorbestellen

Bitte beachten: Geänderte Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. durchgehend 6:00 - 17:00 Uhr geöffnet,
samstags von 6:00 bis 12:00 Uhr und
sonntags von 8:00 bis 11:00 Uhr

...wo's duftet und schmeckt